

Feng Shui des Kaiserlichen China

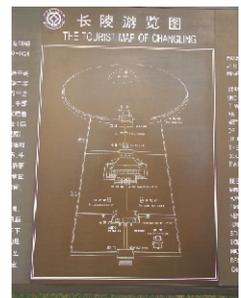
Tag 5

13. Mai 2005

13 Ming Gräber im Bezirk Changping - 50 km entfernt von Peking



a) Kaiser Yong Le, 3. Kaiser der Ming Dynastie, Changling Grabanlage eine majestätische & ausgedehnte Grabanlage



Kaiser Yong Le war der Sohn des Begründers der Dynastie, Zhu Yuan Zha. Nachdem er von seinem Vater bei der Wahl des Thronfolgers übergangen wurde, kehrte er schließlich nach Nanjing zurück, um sich der Herrschaft über den Thron seines Neffen zu bemächtigen und den Drachenthron als der dritte Kaiser der Ming-Dynastie zu besteigen. Er ist einer der bekanntesten Kaiser der Ming-Dynastie. Er war ein guter Administrator, Modernisierer und auch ein großer Kriegsherr. Er verlegte die Hauptstadt des Reiches nach Peking und begann den Bau der Verbotenen Stadt. Das Grabmal von Yong Le wurde auf einem charismatischen, majestätischen Berg erreicht, bekannt als die Tianshou-Berge. Die Kursteilnehmer fanden als erstes die 'Keuschheit Feuer Form Berge', die von den Bergen gebildet wurden, und natürlich die 'Flaggen und Trommel Form Berge', Qi Goo Feng, als sich der Bus dem Gebiet der Begräbnisstätte näherte. Das Feng Shui des Grabmals Yong Le war in der Tat ausgezeichnet, aber aus verschiedenen Gründen.

Als erstes ist der Grüne Drache, Zuo Sha, auf der linken Seite des Grabmals ein spezieller 'Grüner Drache', ein so genannter 'Regenbogen Drache Wasser berührend', der bis hinaus ins Wasser reicht. Die Bergkette zur Linken reicht weit hinunter bis zum Staubecken des Grabmals in der Ferne. Dort gibt es auch eine einzigartige 'aufsteigender Phönix' Formation an einem bestimmten Punkt der linken 'Umarmung' direkt von einer speziellen Xuan Kong Da Gua Richtung, die ein dauerhaftes Reich und herausragende Größe sicherstellt. Das Zuo Sha, die Drachenseite, ist auch höher und länger als You Sha, die Tigerseite, was die Fähigkeit zur Machtergreifung männlicher Führer in der Familie ermöglicht. Die Windlücke, Li Feng Yao, war nicht besorgniserregend, da ihre Öffnung höher als das Grabmal ist und daher das Sha Qi das Grabmal nicht trifft.

b) Das Grab von Kaiser Zhu Gao Chi, beigesetzt im Xian Ling Grabmal, ist ein kleines und einfaches Grab, für die Öffentlichkeit nicht zugänglich, Herrschaftszeit von nur 9 Monaten

Das Grab nutzt dieselbe Bergkette wie das Changling Grabmal, aber da das Changling Grab ein 'Drachenpalast', Long Lou, war, ein Berg, der viele Venen produziert, war dieses spezielle Grab in der Lage, auch eine gute Drachenvene sicher zu stellen. Es ist wichtig, dass jeder Kaiser ein gutes Grabmal für sich selbst findet. Dies ist bekannt als 'den Drachen einsetzen' was die Kontinuität der Dynastie sicherstellt, indem die Nachfahren mit gutem und kraftvollem Qi vom Yin Haus heraus gestärkt werden.



c) Kaiser Xuan Zong, beigesetzt im Jing Ling Grabmal, das geschlossen war

Wir hatten eine gute Gelegenheit eine 'Drachenvene zu' beobachten, welche das Grabmal nutzt. Das Grab hat einen Hauptfehler, und das ist das Zuo Sha, der 'Drache', der viel zu nah am Grab ist. Diese Formation heißt 'Ya Pi Sha'. Dadurch wird das Qi zusammengedrückt. Die Berge sind auch knochig und hart, was anzeigt, dass aggressives Qi konzentriert und in Richtung auf das Grabmal bewegt wird. Es gibt dort auch eine niedrige Windlücke. Die Geschichte bestätigt, dass Jin Ling kein besonders gutes Grab ist, so weit es das Feng Shui anbelangt. Die Kaiser, die Kaiser Xuan Zong folgten, hatten alles andere als eine leichte Regentschaft.



d) Kaiser Shen Zong, Grabmal Ding Ling





Das letzte Grab für diesen Tag war das Grab von Kaiser Shen Zong, genannt Ding Ling. Dieses Grab ist das einzige Ming-Grab, das ausgegraben wurde und es ist auch eines der extravagantesten Gräber unter allen Ming-Grabanlagen mit einem unterirdischen Palast, wo sich die Särge des Kaisers und der Kaiserin befanden, zusammen mit anderen Schätzen. Der örtliche Führer des Ming-Grabes hob die Feng Shui Tugenden der Gräber hervor, besonders Ding Ling. Er fügte hinzu, dass viel europäische Feng Shui Touren hier einen Halt einlegen und das Feng Shui von Ding Ling bewundern, besonders die Elefantenstatuen, Drachennotive und kaiserlichen Symbole, die üblicherweise in der Architektur von Ming-Grabanlagen verwendet werden, welche, wie er sagte, die Quelle des großen Glücks dieser Gegend waren. Da wir wussten, dass die örtlichen Führer nicht in Klassischem Feng Shui ausgebildet sind, waren wir leicht in der Lage unsere eigenen Ergebnisse durch Identifizieren, Analysieren und logische Schlussfolgerungen zu erzielen. Nicht das, was der Führer als Feng Shui Evangelium darstellte.

Wir fanden sofort die Tatsache heraus, dass der Tafelberg in der Ferne viel zu hoch war und während einige von uns Verdacht gegen die Drachenvene hegten, gab es viel Unsicherheit darüber, diesen Ort als den Herrschaftsbereich von gutem Feng Shui zu bezeichnen. Der Abschnitt mit böigem Wind oben auf dem Grabmal deutete auf die Wahrscheinlichkeit, dass das Grab von Sha Qi betroffen war. Ja, es gab eine Umarmung um das Grab, aber die Berge waren, anstatt sich mit Gefühl nach innen zu neigen, um das Grab zu schützen, gnadenlos und bewegten sich nach außen, öffneten das Grabmal für das aggressive Qi. Da war auch eine große Windlücke, die das Qi auf den Mittelpunkt des Grabes schleuderte, wie 'ein Schlag aufs Herz'. Die Strukturen um das Ding Ling Grab waren in der Tat eine den 'Tiger und Drachen trennende Formation'.



Bei Feng Shui geht es nicht um den Ausblick. Und auch die Ausführungen des Führers, dass die Ming Grabanlagen ausgezeichnetes Feng Shui haben sollen, sollte nicht für bare Münze genommen werden. Sie sind keine Experten im Feng Shui der Landschaftsform. Eine schöne Gegend und anscheinend schöne Berge verbergen manchmal einen schlechten Ort. Die alten Klassiker besagen, dass falsche Landschaftsformen immer gut aussehen, aber wirklich und wahrhaftig mächtige Landschaftsformen normalerweise vom Himmel verborgen werden.

Für den nächsten Tag, Tag 6, wurde ein Besuch der Westlichen Qing-Gräber in Hebei, West Peking, eingeplant, um die Grabanlagen der Qing-Kaiser zu untersuchen und mit den Kenntnissen der vergangenen Tage festzustellen, ob es den Qing-Kaisern im Vergleich mit den Ming-Kaisern besser damit ergangen war, gutes Feng Shui für gute Nachfolger und Glück für die Dynastie sicher zu stellen.